

A3: Streichung des Geschlechtseintrags aus dem Aufnahmeformular

Resolution zuhanden der Delegiertenversammlung der JUSO Schweiz vom 30. April 2022 in La Roche (FR)

Antragssteller*innen: Sofia Rohrer (JUSO Stadt Zürich), Alvin Schulz (JUSO Stadt Zürich), Vanessa Huber (JUSO Stadt Zürich), Alina Wiesendanger (JUSO Stadt Zürich), Fernando Frauenfelder (JUSO Stadt Zürich), Mira Meyer (JUSO Stadt Zürich), Céline Demierre (JUSO Zürich Unterland), Jony Daum (JUSO Zürich Oberland), Wanda Siegfried (JUSO Stadt Zürich), Jascha Harke (JUSO Stadt Zürich), Chiara Bono (JUSO Stadt Zürich)

Die JUSO Schweiz erfragt im Anmeldeformular das Geschlecht. Dies obwohl es nicht ersichtlich ist, warum diese Information relevant ist. Entsprechend den Richtlinien des Transgender Network Switzerland (TGNS) sollten nur Informationen erfragt werden, die auch benötigt werden.¹ Weiter problematisch ist, dass momentan von dem angegebenen Geschlechtseintrag auf die Anrede in E-Mails geschlossen wird.

Die Anrede aus dem Geschlechtseintrag abzuleiten macht aus zwei Gründen keinen Sinn: Erstens, ist die Anrede einer Person abhängig von deren Pronomen und diese sind nicht zwingend abhängig vom Geschlecht und können somit auch nicht aus der Geschlechtsangabe herausgelesen werden. Zweitens, kann die Anrede auch konsequent geschlechtsneutral erfolgen.

Weiter macht auch das aufführen des Geschlechtseintrags im Mitgliederregister wenig Sinn: Die Optionen "weiblich*", "männlich*" und "anderes" sind weder allumfassend noch inklusiv. Nicht binäre Geschlechter als "anderes" abzustempeln ist diskriminierend gegenüber nicht binären Personen. Nicht binäre Menschen sind nicht "anderes" und die spezifischen Geschlechtsidentitäten sind genau so nennenswert wie die binären Optionen. Auch macht es keinen Sinn bei den binären Geschlechtern jeweils einen Stern anzufügen.

Wir möchten verhindern, dass nicht binäre Menschen nicht bereits bei der Anmeldung Diskriminierung ausgesetzt sind. Workers Liberation means Gender Liberation!

Aus diesen Gründen wird die JUSO Schweiz:

Anstatt dem Eintrag "Geschlecht" im Anmeldeformular eine Anrede und/oder die Pronomen erfragen

Den Eintrag "Geschlecht" aus dem Mitgliederregister streichen

¹ <https://www.tgns.ch/wp-content/uploads/2020/08/TGNS-Relever-le-sexe-genre-FR-Web.pdf>

Angegebene Pronomen bzw. Anrede im Mitgliederregister anstelle des Geschlechts einfügen

Antrag zurückgezogen, Erklärung folgt an der DV